

# Schüler aus der Region forschen erfolgreich

Sie gewinnen Preise im Landeswettbewerb.

**Braunschweig.** Der Landeswettbewerb „Schüler experimentieren“ im Rahmen von „Jugend forscht“ hat in Niedersachsen stattgefunden. Und die Braunschweiger Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sehr erfolgreich abgeschnitten, das berichtet die Braunschweigische Stiftung zum Ergebnis.

## Entscheidung in Einbeck

In der Zeit vom 28. bis zum 30. April hatten die Regionalsiegerinnen und Regionalsieger aus der Sparte „Schüler experimentieren“ ihre Forschungsprojekte auf dem Niedersächsischen Landeswettbewerb in Einbeck präsentiert. Vier Projekte aus dem Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ Braunschweig konnten die Jury schließlich beeindrucken, heißt es weiter in der Bilanz.

Oscar Pongratz (13) aus Wolfsburg und Jonah Samuel Weißgräber (14) aus Lehre von der Neuen Schule Wolfsburg holten sich demnach gemeinsam mit ihrem Projekt „Autonom fahrendes Krankenhausbett“ den ersten Platz im Fachgebiet Arbeitswelt. Preisstifter ist das Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Zudem gewannen sie den Sonderpreis Mobilität, gestiftet von der Siemens AG, Standort Braunschweig.

## Auch zum Thema Gezeiten

Niklas Kniel (12) gewann mit seinem Projekt „Umweltfreundliche Energiegewinnung mit den Gezeiten“ den zweiten Platz im Fachgebiet Physik. Preisstifter ist hier die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften. Außerdem wurde er im Wettbewerb mit dem Sonderpreis Energiewende vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz ausgezeichnet. Niklas Kniel ist Schüler der Hoffmann-von-Fallersleben-Schule in Braunschweig, in der auch sein Beitrag entstanden war.

Rosa-Lee Hoppe (14) gewann mit ihrem Projekt „Vegetarische Kunstmateriale selbstgemacht“ den Cewe Förderpreis von der Cewe Stiftung & Co. KGaA. Sie ist Schülerin des Ratsgymnasiums Wolfsburg, in dem auch die Arbeit im Bereich Chemie entstanden ist.

## Interdisziplinär gepunktet

Unter dem Titel „TheVideoTrain“ erzielte Hinrich Schlobohm (13) den Landessieg für das beste interdisziplinäre Projekt. Preisstifter sind hier KWS Saat SE & Co. KGaA und Stiftung PS.Speicher. Zudem gewann er den „plusMINT-Sonderpreis“ für interdisziplinäre Projekte mit einer Einladung zum „plusMINT-Forschercamp“. Preisstifter sind der Verein zur MINT-Talentförderung mit Unterstützung der Gisela und Erwin Sick-Stiftung. Hinrich Schlobohm ist Schüler des Gymnasiums Anna-Sophianeum, Schöningen, in dem er sich auch mit seinem Vorhaben beschäftigte. *red*